



# Information

# 21/81

## buchobjekte mit einem nachtrag zum zweiten teil: objektbücher

ausstellung in der universitätsbibliothek heidelberg  
vom 22. dezember 1981 bis 23. januar 1982

diese ausstellung wurde von der produzentengalerie adelgunden-  
strasse in münchen (1980/81) übernommen,  
zusammenstellung hubert kretschmer, darmstadt.  
in der ausstellung werden über 100 buchobjekte sowie objekt-  
bücher von ca. 60 internationalen künstlern gezeigt.

wie aus den beiden vorangegangenen ausstellungen über künst-  
lerbücher zu ersehen war, müssen bücher nicht unbedingt aus  
papier bestehen und in leinen gebunden sein. dieser dritte und  
abschließende teil der ausstellungsserie macht noch einmal  
deutlich, daß die künstler immer mehr zu neuen materialien grei-  
fen und damit auch zu neuen aussagen durch das medium buch ge-  
langen. buchobjekte entfernen sich im gegensatz zu den in kodex-  
form vorliegenden objektbüchern am meisten vom gewohnten buch.  
sie entziehen sich ganz dem blättern und verzichten fast ganz auf  
sprachlich übertragene informationen. ähnlich den buchattrappen  
in möbelhäusern tritt nur noch die hülle des buches in erschei-

b.w.

**Kostenlose Benutzung für jedermann**

Plöck 107 - 109 ☎ 06221/542380  
Leihstelle/Lehrbuchsammlung Mo - Fr 8.30 - 16.00  
Lesesaal/Kataloge Mo - Fr 8.30 - 22.00, Sa 9.00 - 17.00  
Zweigstelle Im Neuenheimer Feld 368 ☎ 564278  
Leihstelle/Lehrbuchsammlung Mo - Fr 8.30 - 16.00  
Lesesaal/Kataloge Mo - Fr 8.30 - 19.00, Sa 9.00 - 13.00



UNIVERSITÄTS  
BIBLIOTHEK  
HEIDELBERG

nung. das buch wird zur plastischen form, zur skulptur, wird ein objekt zum thema buch. es wird so zum symbol einer verweigerung gegenüber dem traditionellen buchkonsum, vom künstler auf die vielfältigste weise fest verschlossen. ferner werden auch vorformen des buches aufgegriffen und variiert, werden buchinhalt wörtlich genommen und in form gebracht, werden bücher zerlegt und aufgelöst.

sind die meisten buchobjekte auf kritik des normalen buches sowie seines kulturellen umfeldes angelegt, läßt sich dennoch gerade bei dieser ausstellung eine vielzahl der objekte schmunzelnd gustieren.

folgende künstler sind in dieser ausstellung vertreten:

peter below - joseph beuys, remo bianchedi, peter bichsel, angela brinkmann, charles camou, hr. decker, jens dittmar, erwin doose, hajo düchting, ivan dusanek, urs eberle, fria elfen, christoph m. gais, michael c. glasmeier, hermann gruber, horst hahn, urs hanselmann, werner hartmann, christian hasucha, axel heibel, dietrich helms, regula huegeli, f.j. werner kauw, gerhard knogler, vollrad kutscher, michael lingner, rufino mesa vazquez, ernst mies, josef felix müller, waltraud munz, h.obenholzner, bruno paulot, marcel pey, romaine perin, dietmar pfister, ingo ronkholz, wolfgang sakowski, konrad balder schäuffelen, uli seidler, lucie schenkerammann, alice schorbach, chris siebenrok, klaus staeck, bernhard stüber, ulunmichael steinke, timm ulrichs, rosmarie vogt, wolf vostell, rolf walz, raymond e. waydelich, erwin wurm, teres wydler-knoll.

aus dem nachtrag zu, künstlerbücher zweiter teil

renate altenrath, erwin doose, hajo düchting, eulàlia, christian hasucha, kazuo katase, diederick van kleef, hubert kretschmer, maria lindner, christoph mauler, rufino mesa vazquez, jürgen partenheimer, jan van raay, patricio velez.

zur ausstellung liegt ein katalog vor:

60 seiten, 23 x 21 cm, geschraubt, 55 abbildungen und einem künstlerregister zu allen drei ausstellungskatalogen, münchen 1981, preis 18,-dm.

die kassette mit allen drei katalogen zusammen kostet 45,-dm. der katalog und die kassette liegen an der garderobe zum verkauf bereit.

Nähere Informationen zur Ausstellung bie der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 542612 bzw. 542389.

Ihre UB